



ICD-10-GM 2025

Bitte beachten Sie: Wenn Sie einwilligen, dass die Seiten 2 und 3 mitveröffentlicht werden, setzen Sie bitte das entsprechende Häkchen auf Seite 2 bzw. Seite 3. Sollten Sie darin nicht einwilligen, wird der Vorschlag ab Seite 4, also ab hier, veröffentlicht.

3. Prägnante Kurzbeschreibung Ihres Vorschlags (maximal 85 Zeichen inkl. Leerzeichen) *

Kurzbeschreibung

BMI-Schweregraddifferenzierung bei Anorexia nervosa (F50.0-)

4. Mitwirkung der Fachverbände *

(siehe **Hinweise** am Anfang des Formulars)

- Es liegen keine schriftlichen Erklärungen über die Unterstützung des Vorschlags oder Mitarbeit am Vorschlag seitens der Fachverbände vor.
- Dem BfArM werden zusammen mit dem Vorschlag schriftliche Erklärungen über die Unterstützung des Vorschlags oder Mitarbeit am Vorschlag seitens der folgenden Fachverbände übersendet.

Bitte entsprechende Fachverbände auflisten:

Fachverbände mit schriftlicher Unterstützung

5. Inhaltliche Beschreibung des Vorschlags *

(ggf. inkl. Vorschlag für (neue) Schlüsselnummern, Klassentitel, Inklusiva, Exklusiva, Hinweise und Klassifikationsstruktur; bitte geben Sie ggf. auch Synonyme und/oder Neuordnungen für das Alphabetische Verzeichnis an)

Inhaltliche Beschreibung

Bestehende Kategorisierung ICD-10-GM 2024:

F50.00

Anorexia nervosa, restriktiver Typ

Anorexia nervosa, ohne Maßnahmen zur Gewichtsreduktion

F50.01

Anorexia nervosa, aktiver Typ

Anorexia nervosa, bulimischer Typ

Anorexia nervosa, mit Maßnahmen zur Gewichtsreduktion

F50.08

Sonstige und nicht näher bezeichnete Anorexia nervosa

Anorexia nervosa o.n.A.



ICD-10-GM 2025

Inhaltliche Beschreibung

Vorgeschlagene Kategorisierung differenziert nach Schweregrad - Variante 1

(näher bei ICD-10, d.h. zuerst Differenzierung restriktiv vs. aktiv vs. sonstige, dann signifikant vs. kritisch; wobei F50.00 alt \Leftrightarrow F50.02 & F50.03 neu; F50.01 alt \Leftrightarrow F50.04 & F50.05 neu; F50.08 alt \Leftrightarrow F50.06 & F50.07 neu):

F50.02

Anorexia nervosa, restriktiver Typ

Anorexia nervosa, ohne Maßnahmen zur Gewichtsreduktion

Mit signifikant erniedrigtem Körpergewicht (BMI zwischen 18,5 kg/m² und 14,0 kg/m² für Erwachsene oder zwischen der fünften Perzentile und der 0,3-Perzentile für den BMI nach Alter bei Kindern und Jugendlichen)

F50.03

Anorexia nervosa, restriktiver Typ

Anorexia nervosa, ohne Maßnahmen zur Gewichtsreduktion

Mit kritisch erniedrigtem Körpergewicht (BMI unter 14,0 kg/m² bei Erwachsenen oder unter der 0,3-Perzentile des BMI für das Alter bei Kindern und Jugendlichen)

F50.04

Anorexia nervosa, aktiver Typ

Anorexia nervosa, bulimischer Typ

Anorexia nervosa, mit Maßnahmen zur Gewichtsreduktion

Mit signifikant erniedrigtem Körpergewicht (BMI zwischen 18,5 kg/m² und 14,0 kg/m² für Erwachsene oder zwischen der fünften Perzentile und der 0,3-Perzentile für den BMI nach Alter bei Kindern und Jugendlichen)

F50.05

Anorexia nervosa, aktiver Typ

Anorexia nervosa, bulimischer Typ

Anorexia nervosa, mit Maßnahmen zur Gewichtsreduktion

Mit kritisch erniedrigtem Körpergewicht (BMI unter 14,0 kg/m² bei Erwachsenen oder unter der 0,3-Perzentile des BMI für das Alter bei Kindern und Jugendlichen)

F50.06

Sonstige und nicht näher bezeichnete Anorexia nervosa

Anorexia nervosa o.n.A.

Mit signifikant erniedrigtem Körpergewicht (BMI zwischen 18,5 kg/m² und 14,0 kg/m² für Erwachsene oder zwischen der fünften Perzentile und der 0,3-Perzentile für den BMI nach Alter bei Kindern und Jugendlichen)

F50.07

Sonstige und nicht näher bezeichnete Anorexia nervosa

Anorexia nervosa o.n.A.

Mit kritisch erniedrigtem Körpergewicht (BMI unter 14,0 kg/m² bei Erwachsenen oder unter der 0,3-Perzentile des BMI für das Alter bei Kindern und Jugendlichen)



ICD-10-GM 2025

Inhaltliche Beschreibung

Vorgeschlagene Kategorisierung differenziert nach Schweregrad - Variante 2

(näher bei ICD-11, d.h. zuerst Differenzierung signifikant vs. kritisch, dann restriktiv vs. aktiv vs. sonstige; wobei F50.00 alt <=> F50.02 & F50.05 neu ; F50.01 alt <=> F50.03 & F50.06 neu; F50.08 alt <=> F50.04 & F50.07 neu):

F50.02

Anorexia nervosa, restriktiver Typ

Anorexia nervosa, ohne Maßnahmen zur Gewichtsreduktion

Mit signifikant erniedrigtem Körpergewicht (BMI zwischen 18,5 kg/m² und 14,0 kg/m² für Erwachsene oder zwischen der fünften Perzentile und der 0,3-Perzentile für den BMI nach Alter bei Kindern und Jugendlichen)

F50.03

Anorexia nervosa, aktiver Typ

Anorexia nervosa, bulimischer Typ

Anorexia nervosa, mit Maßnahmen zur Gewichtsreduktion

Mit signifikant erniedrigtem Körpergewicht (BMI zwischen 18,5 kg/m² und 14,0 kg/m² für Erwachsene oder zwischen der fünften Perzentile und der 0,3-Perzentile für den BMI nach Alter bei Kindern und Jugendlichen)

F50.04

Sonstige und nicht näher bezeichnete Anorexia nervosa

Anorexia nervosa o.n.A.

Mit signifikant erniedrigtem Körpergewicht (BMI zwischen 18,5 kg/m² und 14,0 kg/m² für Erwachsene oder zwischen der fünften Perzentile und der 0,3-Perzentile für den BMI nach Alter bei Kindern und Jugendlichen)

F50.05

Anorexia nervosa, restriktiver Typ

Anorexia nervosa, ohne Maßnahmen zur Gewichtsreduktion

Mit kritisch erniedrigtem Körpergewicht (BMI unter 14,0 kg/m² bei Erwachsenen oder unter der 0,3-Perzentile des BMI für das Alter bei Kindern und Jugendlichen)

F50.06

Anorexia nervosa, aktiver Typ

Anorexia nervosa, bulimischer Typ

Anorexia nervosa, mit Maßnahmen zur Gewichtsreduktion

Mit kritisch erniedrigtem Körpergewicht (BMI unter 14,0 kg/m² bei Erwachsenen oder unter der 0,3-Perzentile des BMI für das Alter bei Kindern und Jugendlichen)

F50.07

Sonstige und nicht näher bezeichnete Anorexia nervosa

Anorexia nervosa o.n.A.

Mit kritisch erniedrigtem Körpergewicht (BMI unter 14,0 kg/m² bei Erwachsenen oder unter der 0,3-Perzentile des BMI für das Alter bei Kindern und Jugendlichen)



ICD-10-GM 2025

6. Problembeschreibung und Begründung des Vorschlags

a. Problembeschreibung (inkl. Begründung von Vorschlägen, die primär 'klassifikatorisch' motiviert sind, z. B. inhaltliche oder strukturelle Vorschläge) *

Bei Vorschlägen, die primär klassifikatorisch motiviert sind, sind grundsätzlich auch die Auswirkungen auf die Entgeltsysteme zu prüfen, wir bitten daher auch in diesen Fällen um Beantwortung der unter b genannten Fragen.

Problembeschreibung

Anders als z.B. bei der Adipositas (E66.-) gibt es in der ICD-10-GM 2024 keine Möglichkeit, bei der Anorexia nervosa (F50.0-) den Schweregrad z.B. mittels des BMI abzubilden. Die ICD-11 erlaubt es demgegenüber, zwischen signifikant erniedrigtem Körpergewicht und kritisch erniedrigtem Körpergewicht zu unterscheiden.

Diese Unterscheidung ist sowohl mit Blick auf ihre prognostische Relevanz für den Behandlungserfolg als auch den Behandlungsaufwand von Bedeutung.

Da es noch mehrere Jahre dauern dürfte (siehe https://www.bfarm.de/DE/Kodiersysteme/Klassifikationen/ICD/ICD-11/_node.html), bis die ICD-11 im deutschen Sprachraum offiziell für die Morbiditätskodierung zur Anwendung kommt, wird beantragt, für die ICD-10-GM 2025 bei F50.0- eine Differenzierung vorzunehmen, die inhaltlich jene in der ICD-11 widerspiegelt. Es werden zwei Varianten vorgeschlagen, die sich lediglich hinsichtlich der klassifikatorischen Reihenfolge der zwei zugrundeliegenden Klassifizierungsdimensionen unterscheiden. Beide Varianten lassen sich gut unter Verwendung der nicht belegten Kodepositionen innerhalb der bestehenden Kodegruppe F50.0- umsetzen.

b. Inwieweit ist der Vorschlag für die Weiterentwicklung der Entgeltsysteme relevant? *

- Wie viele Fälle sind in den jeweiligen Fallgruppen ('aktuell' vs. 'neu') voraussichtlich betroffen?
- Wie groß ist der Kostenunterschied zwischen den aktuellen Fallgruppen und den neuen Fallgruppen (mit den vorgeschlagenen neuen Schlüsselnummern)?
- Mittels welcher Schlüsselnummernkombinationen (ICD/OPS) werden die im Vorschlag genannten Fallgruppen aktuell verschlüsselt?
- Benennen Sie die maßgeblichen Kostenpositionen (inkl. ihres Betrags) zum ggf. geltend gemachten Behandlungsmehr- oder -minderaufwand. Stellen Sie diese auch gegenüber den bisher zur Verfügung stehenden ICD-/OPS-Schlüsselnummernkombinationen dar.
Sollten Ihnen keine genauen Daten bekannt sein, bitten wir um eine plausible Schätzung.

Relevanz Entgeltsysteme

Personen mit extrem niedrigem BMI benötigen intensivere ärztliche, pflegerische und spezialtherapeutische Ressourcen, auch mehr Labor-, EKG-Kontrollen sowie weitere medizinische Maßnahmen als Personen mit mildereren Formen der Krankheit. Die Tatsache, dass Personen mit einem extrem niedrigen BMI länger in Behandlung bleiben, bis ein adäquates Austrittsgewicht erreicht ist, führt entsprechend auch zu einer höheren Untervergütung über den gesamten Behandlungsaufenthalt gesehen. Dadurch entsteht ein Anreiz zur Patientenselektion. Eine Differenzierung der Fälle nach Schweregrad gemäß BMI hilft der Tarifierung, homogenere Kostengruppen zu bilden und so die Aufwände für die verschiedenen Behandlungsgruppen sachgerechter zu vergüten und Fehlanreize zu minimieren.

Zur Illustration sei die konkrete Situation einer Klinik beschrieben: Von den 62 Austritten im Jahr 2022 hatten 24 (knapp 39%) einen Eintritts-BMI von weniger als 14. Die überwiegende Mehrheit (54 Austritte) war allgemein versichert (im Unterschied zu privat). Die Unterdeckungsproblematik ist vor allem bei den allgemein versicherten Fällen mit einem tiefen Eintritts-BMI ausgeprägt. Im Falle der 36 allgemein versicherten Fällen mit Ein- und Austritt im Jahr 2022 belief sich beispielsweise die Unterdeckung bei den



ICD-10-GM 2025

Relevanz Entgeltsysteme

11 Fällen mit einem BMI < 14 im Durchschnitt auf 8'893 CHF und bei den 25 Fällen mit einem BMI >=14 auf 3'065 CHF.

c. Inwieweit ist der Vorschlag für die Weiterentwicklung der externen Qualitätssicherung relevant? *

(Vorschläge, die die externe Qualitätssicherung betreffen, sollten mit der dafür zuständigen Organisation abgestimmt werden.)

Relevanz Qualitätssicherung

Aspekte der Qualitätssicherung steht nicht im Vordergrund des Vorschlags.

d. Inwieweit ist der Vorschlag für andere Anwendungsbereiche der ICD-10-GM relevant? *

Relevanz andere Anwendungsbereiche

Nicht zutreffend.

7. Sonstiges

(z. B. Kommentare, Anregungen)

Sonstiges